Object: Fernsprecher Fe TAp 611 mit
Brokatmantel

Museum: Freilichtmuseum Roscheider Hof
Roscheider Hof
54329 Konz
06501-92710
info@RoscheiderHof.de

Collection: Kommunikationstechnik

Inventory RKF 2019 011
number:

Description

1963 führte die Deutsche Bundespost den FeTAp 61 ein. (Das alte W 48 wurde aber noch paralell -aus technischen Gründen- bis 1967 gebraucht.) Das Modell 61 wurde bis Mitte der 80er Jahre hergestellt. Der "FeTAp 61" war völlig neu entworfen – kompakter, handlicher als sein Vorgänger. Alle Gehäuseteile und der Handapparat wurden nun aus hochschlagfestem, thermoplastischem ABS-Kunststoff hergestellt. Die Fingerlochscheibe wurde aus transparentem Kunststoff gefertigt. Insgesamt wurde über 20 Millionen Stück produziert. Bis 1970 wurde das Gerät ausschließlich in Kieselgrau produzier und bekam so sehr schnell den Spitznamen "graue Maus".

Das besondere an unserem Objekt ist die Brokatummantelung die ausschließlich der Optik diente. Die Ummantelung bestand ursprünglich aus zwei Teilen, für den Korpus und für den Hörer. Letztere fehlt leider. Das Zubehör konnte im einschlägigem Fachhandel erworben werden und wurde einfach über das Original übergestülpt.

Basic data

Material/Technique: Schlagfestem ABS Kunststoff

Measurements: $200 \times 220 \times 120 \text{ mm}$

Events

Created When 1973

Who Krone (Telefonbau)

Where

Keywords

- Graue Maus
- Posttelefon
- Telephone
- Telephone
- Tischapparat